

Modul 1

- Sprache und kulturelle Bildung verbinden
- Welche Rahmenbedingungen erwarten mich in Schule und Kita?
- Aufgaben und Funktion einer Sprachförderkraft
- Methoden: Wie helfen uns Reime, Rhythmus und Sprachmelodie in der Sprachförderung?
- Filmbeispiele aus der Sprachförderarbeit verschiedener Künstler (Praxisbeispiele KIKU)

Modul 2

- Lernbereiche: Wortschatz, Hörverstehen und Konzentration (Methodische Grundlagen und Beispiele)
- Grundlagen des Zweitspracherwerbs
- Die Arbeit mit Bilderbüchern (Praxisbeispiel Theater)
- Projekt: Wie entwickle ich ein künstlerisches Sprachförderprojekt?

Modul 3

- Lernbereiche: Lesen und Schreiben (Methodische Grundlagen und Beispiele)
- Der Werkzeugkoffer für die künstlerische Sprachförderung, Checklisten und Übungspool
- Praxisbeispiele zu den Lernbereichen Lesen und Schreiben
- Projekt: Wie könnte eine meiner Unterrichtseinheiten mit dem Fokus Leseförderung aussehen?

Modul 4

- Lernbereich: Grammatik (Methodische Grundlagen und Beispiele)
- Stolpersteine der deutschen Sprache
- Diagnose: Wo stehen die Kinder sprachlich? Welche Lernziele formuliere ich?
- Praxisbeispiel: Spracharbeit mit Bildern und Bildgeschichten

- Projekt: Die Präsentation von Ergebnissen mit dem Fokus Sprachbildung: Wie bereite ich die Kinder auf eine Präsentation/Werkschau/Aufführung vor? Wie gestalte ich dies besonders sprachfördernd?

Modul 5

- Die Arbeit mit geflüchteten Kindern: Rahmenbedingungen und Praxis
- Lernbereich: Sprachbewusstheit – Freude an Sprache(n) und Sprechen
- Herkunftssprache und Mehrsprachigkeit nutzen
- Sprachbildung in heterogenen Gruppen
- Beispiele aus der Praxis
- Projekt: Wie (er)finde ich Angebote/Übungen für Kinder mit wenig Deutschkenntnissen?

Modul 6

- Schwerpunkt: Praxisübungen und Spiele
- Wie leite ich Übungen gekonnt und mitreißend an?
- Wie führe ich Regeln ein? Wie setze ich sie durch?
- Umgang mit Kindern, die mir Schwierigkeiten bereiten
- Das Handling von Gruppensituationen, Gruppendynamik
- Wie schaffe ich mir einen systematischen Rahmen, der über die einzelne Sitzung hinausweist?
- Wünsche und Bedarfe aus dem Plenum

Anmeldung möglichst per Mail:

stephan.kaiser@kulturhaus-suederelbe.de
Kulturhaus Süderelbe im BGZ • Am Johannisland 2
21147 Hamburg • 040 - 796 72 22

Die Kosten von 250 Euro für die Fortbildung sind als Gesamtsumme zu überweisen.

Bankverbindung:

IBAN DE25 200 505 50 1087 2107 93

BIC: HASPDEHHXXX

Fortbildung zur zertifizierten Sprachförderkraft mit künstlerischen

Mitteln



KIKU Kinderkulturhaus Lohbrügge
Lohbrügger Markt 5
21031 Hamburg
www.kiku-hh.de

„BUNTSPRECHT“ im Kulturhaus Süderelbe
Am Johannisland 2
21147 Hamburg
www.kulturhaus-suederelbe.de



Sprachförderung mit künstlerischen Mitteln

Sprache ist ein wesentlicher Bestandteil für einen erfolgreichen Lebens- und Bildungsweg. Mit der gemeinsamen Initiative von KIKU und Buntsprecht wollen wir Kindern, die Deutsch als Zweitsprache lernen, Sprachkompetenz mit Spiel und Spaß vermitteln. Die Verbindung von Kunst und Sprache, von Kreativität und Kommunikation ist unser Ziel. Und das so früh wie möglich!

Wir suchen KünstlerInnen, Kultur- und TheaterpädagogInnen, ErzieherInnen und LehrerInnen, die ihr Repertoire erweitern wollen. In der Fortbildung zur zertifizierten Sprachförderkraft lernen Sie, wie künstlerische Praxis sprachförderlich eingesetzt werden kann.

Wir wollen

- kreative Sprachbildung für Kinder als Lernmotivation einsetzen,
- zu einem umfassenden Angebot künstlerischer Sprachförderkurse an Hamburger Schulen und Kitas beitragen,
- diagnosegestützte gezielte Förderung für Kinder mit Sprachförderbedarf durchführen,
- den Bereich Deutsch als Zweitsprache (DaZ) stärken,
- eine Bereicherung der Hamburger Bildungslandschaft in Hinblick auf mehr Bildungsgerechtigkeit darstellen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich zu unserer Fortbildungsreihe an.



Spaß, Kreativität und Sprachbildung in KIKU- oder Buntsprecht-Kulturprojekten

Die Termine (jeweils von 10 bis 17 Uhr):

4.2.17, KIKU • 1.4.17, Süderelbe
3.6.17, KIKU • 2.9.17, Süderelbe
4.11.17, KIKU • 9.12.17, Süderelbe

Die Fortbildung zur zertifizierten Sprachförderkraft findet in Kooperation mit dem LI Hamburg (Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung) statt. Bei erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein Zertifikat, das von allen

Hamburger Schulen anerkannt wird.

Die Fortbildung kostet für die sechs Termine 250,- Euro.

Über uns:

Das Kinderkulturhaus KIKU wurde aus dem Kulturzentrum LOLA heraus 2010 gegründet. Kurz danach begann die systematische Sprachförderarbeit in Kulturprojekten. In einem moderierten Prozess wurde diese Methode der künstlerischen Sprachförderung vom Kulturhaus Süderelbe übernommen, und seit 2013 gibt es dort – unter der Bezeichnung „Buntsprecht“ – ebenfalls künstlerische Sprachförderangebote.

Diese Fortbildungsreihe für künstlerisch arbeitende Menschen veranstalten beide Einrichtungen zusammen mit dem LI Hamburg.

So finden Sie KIKU und BGZ Süderelbe:

